



## KIDspende: PROFESSIONELLES SPENDENMANAGEMENT – VERWALTUNG VON GABEN UND SPENDEN

Eine Spende ist eine Kontaktaufnahme von Menschen zu ihrer Kirchengemeinde. Egal wie hoch die Spende ausfällt: Menschen spenden, weil sie gefragt werden, weil sie die Arbeit der Gemeinde gut finden, weil sie Verantwortung übernehmen oder weil sie ein Zeichen setzen wollen.

Die Verantwortung der Gemeinde liegt darin, nicht nur die Spende zu verwalten, sondern die Spender und Spenderinnen dank-

bar zu pflegen, sie zu informieren und an der kirchengemeindlichen Arbeit teilhaben zu lassen. Damit zukünftige Unterstützungen eine gesunde Basis haben.

KIDspende ist das Programm in der bayerischen Landeskirche, das die Kontaktpflege vereinfacht und gleichzeitig dazu geeignet ist, Gaben und Spenden in die Kirchengemeindekasse zu integrieren (siehe Amtsblatt 10/2010 S. 359).

### Kontakt:

Kompetenzzentrum Fundraising  
Landeskirchenstelle Ansbach  
Bischof-Meiser-Str. 16  
91522 Ansbach

### Diakon Reinhard Jungwirth

Tel.: 09 81/9 69 91-142  
Fax: 09 81/9 69 91-196  
reinhard.jungwirth@elkb.de

### Stefan Kern

Tel.: 09 81/9 69 91-188  
Fax: 09 81/9 69 91-196  
stefan.kern@elkb.de



*Bild: gleichbleibende Oberfläche in allen Bereichen: Links die Navigationsleiste, rechts die Eingabemasken für z.B. eine Adresse.*

### ■ Bedienbarkeit

Für die sichere Bedienung von KIDspende sind übliche PC-Kenntnisse notwendig. Ein umfangreiches Hilfesystem bietet schnelle Unterstützung.

### ■ Sicherheitsstandard

Ein durchdachtes Berechtigungssystem und moderne Verschlüsselungstechniken gewährleisten optimale Datensicherheit. Kirchengemeinden profitieren zusätzlich vom sicheren Kirchennetz der ELKB.

### Computerausstattung

Voraussetzung für die Arbeit mit KIDspende ist ein gängiger Computer mit Zugang zum sicheren Kirchennetz und Web-Browser (Empfohlen: Internet-Explorer ab 9.0, FireFox ab Version 40) und der kostenfreie AcrobatReader®.

### Die Vorteile

- Verwaltung und Erfassung von Gaben und Spenden
- Professionelle Beziehungspflege zu den Mitgliedern/Spendern
- Umfangreiche Auswertungen: Wer gibt was? Für welches Projekt wurde wieviel gegeben? Wer sind meine Unterstützer (Alter, Projektinteressen, Groß- und Kleinspender etc.)?
- Sichere Erstellung von Zuwendungsbestätigungen
- Erstellen einer Danksystematik
- Import von Bankdaten (MT940/CAMT)
- Schnittstellen zum Haushaltswesen
- Kein Installations- oder Update-Aufwand
- Abwicklung des Kirchgeldbriefes mit Erinnerung

Zusätzlich für Kirchengemeinden

- Erstellen des sonntäglichen Abkündzettels
- Einfache Erstellung der landeskirchlichen Gabenstatistik
- Aktueller Adressbestand aus MewisNT
- Überleitung in den ordentlichen Haushalt (KFM)

# KIDspende auf einen Blick

## Adressen

Spender und Spenden werden komfortabel verwaltet und ausgewertet. Man sieht sofort: Wer hat wofür gegeben und wieviel. Einzel- oder Sammelzuwendungsbestätigung werden schnell und einfach erstellt. Eine integrierte Textverarbeiten ermöglicht das einfache Erstellen von Dankbriefen. Etiketten oder aufwändigere Briefe können über die Serienbriefschnittstelle in Word erstellen werden. E-Mails können an ihr E-Mail-Programm übergeben werden.

## Gaben- und Spendeneingänge

Spendeneingänge werden einfach und schnell erfasst. Automatische Zuordnung von Spendern zum Projekt ist möglich. Über hundert Spendenprojekte samt landeskirchlichen Kollekten mit aktuellen Freistellungsbescheiden sind bereits angelegt, können sofort genutzt werden und werden laufend ergänzt.

## SEPA-fähig

Lastschriften können personenbezogen verwaltet werden, inkl. Mandatsnummer. KIDspende erzeugt die notwendige XML-Bankdatei nach ISO 20022.

## Haushaltsstellensystematik

Zu jeder Spende ist die richtige Haushaltsstelle hinterlegt. Die Haushaltssystematik kann flexibel angepasst werden. Daten werden einzeln oder kumuliert mit Sammelbeleg übergeben.

## Projekte

Spendenprojekte (z.B. „Orgelneubau“) haben Aktionen (Spenden, Kollekten etc.), die durchgeführt werden, die im Haushalt entsprechend berücksichtigt werden.

## Buchhaltung

Durch die einfache Überleitung in das Buchhaltungssystem entfallen doppelte Arbeiten. Lastschriften und das Einlesen elektronischer Kontoauszüge (SFirm, VRnet) sind möglich.

## Mandanten

Die kirchliche Struktur ist in KIDspende abgebildet: ELKB, Dekanate, Gemeinden. Jeder Benutzer hat seine persönlichen Zugangsberechtigungen.

## Voraussetzung

Für die Nutzung des Programmes ist eine eintägige Schulung zum Unkostenbeitrag von einmalig 50 € pro Gemeinde nötig.

## Wichtig für Kirchengemeinden:

Die in KIDspende erfassten Gaben und Spenden können automatisiert in das landeskirchlich zugelassene Buchungsprogramm (KFM) überführt werden. Die vorhandene Schnittstelle zu SAP wird gerade angepasst. KIDspende ist kein Buchungsprogramm.

In KIDspende werden ausschließlich Einnahmen erfasst. Idealerweise werden also alle Ausgaben, landeskirchliche Kollekten usw. über das Haushaltskonto abgerechnet.

KIDspende soll nur in Absprache mit dem Kirchengemeindeamt oder der Verwaltungsstelle eingesetzt werden.

Die Verwendung der Mitgliederdaten in KIDspende zu Fundraisingzwecken ist datenschutzrechtlich geklärt.

## Übersicht wichtiger Funktionen

Bedienung
Einheitliche Oberfläche, intuitive Bedienbarkeit
Serverbasiert – keine Installation notwendig
Keine Programmaktualisierung vor Ort notwendig
Benutzer- und Rechtekontrolle
Datensicherheit (SKN)
Schnittstelle zu MewisNT
Schnittstelle zu Excel, Word über CSV
Testumgebung mit Echtdateien
Erfassen von Gaben und Spenden
Erfassen von Gaben, Spenden, Sammlungen etc.
Einfaches Erstellen einer Zuwendungsbestätigungen
Verwalten von regelmäßigen Spenden, Daueraufträgen, und SEPA-Lastschriften
Autom. Erstellen von Einzel-/Sammel-/ZWB nach Anforderung des Finanzamtes
Richtige Zuordnung der Spende zur Haushaltsstelle
Importieren von Bankdateien (CAMT/MT940/CSV)
Autom. Erstellen von Dankschreiben
Verwaltung aller (landesk.) Freistellungsbescheide
Splittbuchungen
Kirchgeld für einzelne Gemeinden
Erfassen der Kirchgeldzahlungen und Zuordnung an Adressen (auch über MT940/CAMT)
Erfassen von kirchgeldbefreiten Personen
Automatische Zuordnung: Name, Kontoverbindung, Projekt usw.
Splittung (Kirchgeld und Spende)
Automatische Aufteilung und Erstellung der Ortskirchgeldbestätigung und der Zuwendungsbestätigung
Einfacher Abgleich mit Liste der Kirchgeldpflichtigen für Erinnerungsschreiben
Dank- und Erinnerungsschreiben
Auswertungen
wöchentlicher Abkündzettel auf Knopfdruck
landeskirchliche Statistiken sind schnell erstellt
Auswertung nach Kategorie, Projekt und dazugehöriger Aktion
Umfangreiche demografische Auswertungen (Wer unterstützt – wer nicht? Alter, Herkunft, Geschlecht etc.)
Spendenhäufigkeit, Erstspender, Mehrfachspender, ROI
Spenden-/Spenderentwicklung
Spendenliste, Geburtstagsliste
Grafische Darstellungen
Buchführung
Überleitung in den ordentlichen Haushalt (KFM/SAP)
* Zuwendungsbestätigung